

# Mit allen Hochs und Tiefs

## Wirtschaft | Frei begrüßt Beratungsinitiative für Region

**Schwarzwald-Baar-Kreis.** In ihrem Berufsleben haben sie jede Menge Erfahrung und Wissen als Unternehmer, Geschäftsführer, Berater oder Maschinenversteher gesammelt. Beides geben Moritz Böcher, Joachim Effinger und Horst Hall mit der Gründung der in Aasen angesiedelten Beteiligungsgesellschaft »Regio+« und der Unternehmensberatung RMB process engineering mit Sitz in VS-Schwenningen nun weiter. Ihr Angebot richten sie vor allem an Klein- und mittelständische Unternehmen in der Region, die Unternehmensprozesse für eine bessere Rendite optimieren müssen.

Die Regio Plus ist am Erwerb von Unternehmen interessiert, die RMB macht Beratung unabhängig von der Unternehmenssituation. In ihren vielen Berufsjahren ist zudem ein großes Netzwerk entstanden, auf das bei der Erarbeitung von Lösungen, Verträgen oder Konzeptionen zurückgegriffen werden kann. In einer Gesprächsrunde mit Thorsten Frei haben die drei Unternehmer ihr Geschäftsmodell vorgestellt. »Unser Vorteil ist unsere Erfahrung, unsere Praxisnähe und der enge Bezug zur Region«, sagt Joachim Effinger, der seit vielen Jahren Unternehmen beratend zur Seite steht. Auf der anderen Seite steht Horst Hall. Er ist Mitgründer und Gesellschafter des Unterneh-



Eine neues Beratungs- und Beteiligungsangebot für Unternehmen in der Region gibt es nun in Aasen in Schwenningen über das sich Thorsten Frei (links) bei Moritz Böcher, Horst Hall und Joachim Effinger informierte.

Foto: Vollmer

mens AP&S in Aasen und Geschäftsführer von Regio Plus. Er sagt, dass es manchmal nur am richtigen Impuls liege, um Unternehmen in der Krise wieder auf Kurs zu bringen. Unter dem Dach von Regio Plus eingebettet ist die Unternehmensberatung RMB process engineering gmbh, die von Moritz Böcher als Geschäftsführender Gesellschafter geführt wird. Er hatte zuletzt einige Jahre für eine namhafte Unternehmensberatung im Raum Stuttgart gearbeitet. Mit einem Lehrberuf in einer Werkshalle ins Berufsleben gestartet, sieht er seine Stärke vor allem in der Prozessoptimierung in operativen Bereichen. »Wir drei ergänzen uns sehr gut, kommen aus dem regionalen Mittelstand, sprechen die Sprache

der Mitarbeiter und Unternehmen und haben mit allen Hochs und Tiefs die Situationen eines Unternehmens durchlebt. Dies ermöglicht uns eine schnelle Analyse und hilft uns bei der Erstellung von Konzepten für die Zukunftsfähigkeit unserer Kunden«, sagt Horst Hall. Thorsten Frei begrüßt die Initiative: »Nicht selten stehen Unternehmen nach erfolgreichen Jahren vor ungekannten Problemen, die eine schnelle Lösung erwarten. Der Blick von außen kann da durchaus hilfreich sein, um Prozesse in der Fertigung, Logistik oder Auftragsabwicklung zu verbessern. Strukturwandel und auch Nachfolgeregelungen fordern unsere Unternehmen permanent. Hier sehe ich großes Beratungspotenzial.«